



Mainz, 17.09.2020

**Weltmädchentag 2020 - „Für Dich & Dich & Dich“ - Aktionswoche vom 28.09.2020 bis zum 06.10.2020 in den Kinder-, Jugend-, Kultur- und Stadtteilzentren der Landeshauptstädte Wiesbaden und Mainz**

Der Mädchenarbeitskreis des Amtes für Soziale Arbeit der Landeshauptstadt Wiesbaden und der Mädchenarbeitskreis der Landeshauptstadt Mainz kooperieren bereits zum sechsten Mal anlässlich alljährlich stattfindenden **Weltmädchentages**.

Der „Weltmädchentag“, auch „Internationaler Mädchentag“ genannt, ist ein von den Vereinten Nationen festgelegter Aktionstag (11. Oktober eines jeden Jahres), der auf die weltweit vorhandene Benachteiligung von Mädchen aufmerksam machen möchte und sich für eine mädchengerechtere Welt einsetzt.

Ein Blick auf die Lebenswirklichkeit vieler Mädchen liefert bedrückende Fakten und zeigt deutlich, dass Mädchen in weiten Teilen der Welt nach wie vor unter Armut, Gewalt, Diskriminierung, Ausbeutung und Unterdrückung leiden und ihnen oftmals der Zugang zu Bildung verwehrt wird.

Auch wenn Mädchen hierzulande unter anderen Lebensumständen heranwachsen als in vielen anderen Ländern dieser Erde, besteht auch in Deutschland, trotz formaler Gleichberechtigung, noch Handlungsbedarf, um Mädchen ein selbstbestimmtes, chancengleiches und gewaltfreies Leben zu ermöglichen.

Anlässlich der aktuellen Situation in Bezug auf die Corona-Pandemie findet der Weltmädchentag 2020 in einem neuen Format statt. In vielen Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit werden in der Woche vom 28.09.2020 bis zum 06.10.2020 im Raum Mainz und Wiesbaden unterschiedliche Mitmachaktionen für Mädchen im Alter von sechs bis 18 Jahren angeboten.

Neben zahlreichen Kreativ- und Bewegungsangeboten gibt es diverse inhaltliche Formate beispielsweise zum Thema Mädchenrechte, Selbstbehauptung oder digitale Gewalt.

Unter dem gemeinsamen Hashtag „#WMT2020“ werden alle Aktionen medial gebündelt. Am Freitag, den 02.10.2020 wird es in der Zeit von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr auf dem Instagram Kanal „Jugendzentrumreduit“ einen Livestream geben, der von den verschiedenen Einrichtungen und den Programmen aus Wiesbaden berichtet.

Die gesamte Bandbreite der unterschiedlichen Veranstaltungen ist in einer Infobroschüre zusammengefasst und auf den jeweiligen Internetseiten der teilnehmenden Einrichtungen, sowie auf der Internetseite der Stadt Wiesbaden ([www.wiesbaden.de](http://www.wiesbaden.de)) und dem Jugendportal der Stadt Mainz ([www.jugend-in-mainz.de](http://www.jugend-in-mainz.de)) abrufbar.

Interessierte Mädchen aus Mainz und Wiesbaden können sich an die Kinder-, Jugend-, Stadtteil- und Kulturzentren der beiden Städte wenden und sich vorab anmelden. Bei allen Angeboten wird darum gebeten einen Mund- und Nasenschutz mitzubringen, sowie die Hygienevorgaben vor Ort zu beachten.

Weitere Informationen gibt es bei den Koordinatorinnen der Mädchenarbeitskreise der Städte Wiesbaden (**Rahel Schmidt, Amt für Soziale Arbeit, unter der Telefonnummer 06134 - 186951**) und Mainz (**Heike Limmer, Amt für Jugend und Familie, unter der Telefonnummer 06131/834850**).

Nach vorheriger Absprache mit den jeweiligen Einrichtungen sind Vertreterinnen und Vertreter der Presse herzlich eingeladen.